

PRESSESPIEGEL

21.10.2014 FONDS professionell:
Jung, DMS & Cie. kauft sich
bei Vermögensverwalter ein
(Online-Ausgabe)

FONDS ONLINE
professionell

Jung, DMS & Cie. kauft sich bei Vermögensverwalter ein



Sebastian Grabmaier, Vorstandsvorsitzender von Jung, DMS & Cie:
"Jüngste Regulierungsvorhaben im Wertpapierbereich und die Einführung des LVRG machen es notwendig, das Geschäftsmodell unserer Berater und Vermittler langfristig abzusichern."

Der Maklerpool Jung, DMS & Cie. plant für die Zukunft und beteiligt sich – vorbehaltlich der Bestätigung durch die Finanzaufsicht Bafin – mit 25,1 Prozent am Augsburger Vermögensverwalter BB Wertpapier-Verwaltungsgesellschaft.

Jung, DMS & Cie. (JDC) hat 25,1 Prozent der Gesellschaftsanteile an dem Augsburger Vermögensverwalter BB Wertpapier-Verwaltungsgesellschaft mbH erworben. Der Münchener Maklerpool möchte seinen angeschlossenen Vermittlern verstärkt Produktlösungen im Bereich der Vermögensverwaltung anbieten und dieses Standbein mit Hinblick auf mögliche Einbußen bei anderen Produkten ausbauen. Die Beteiligung bedarf aber noch der Zustimmung durch die Finanzaufsicht Bafin, wie JDC in einer Unternehmensmitteilung schreibt.

"Unsere Makler wünschen sich einfache, moderne und vor allem zukunftssichere Produktlösungen für die Kapitalanlage und die Altersvorsorge ihrer Kunden. Jüngste Regulierungsvorhaben im Wertpapierbereich und die Einführung des LVRG machen es notwendig, das Geschäftsmodell unserer Berater und Vermittler langfristig abzusichern", begründet Sebastian Grabmaier, Vorstandsvorsitzender von Jung, DMS & Cie. die Beteiligung an dem 1998 gegründeten Vermögensverwalter. "Dadurch haben wir künftig Einfluss auf Produktdesign und Vergütungsarchitektur und machen die Bestände so für unsere Makler sicher."

Der zum Finanzdienstleister Aragon gehörende Pool plant darüber hinaus, den vermögenden Kunden seiner angeschlossenen Partner künftig individuelle Produktlösungen anzubieten und so das Spektrum zu erweitern. Die BB Wertpapier biete neben standardisierten Vermögensverwaltungsmodellen, darunter auch Strategien auf Basis von Exchange Traded Funds und aktiv gemanagten Fonds, auch individuelle Mandate an.

"Perspektivisch wollen wir 20 Prozent unseres Absatzes in Vermögensverwaltungslösungen lenken, für die derzeit eine große Nachfrage besteht", ergänzt CFO Ralph Konrad. "Bei über vier Milliarden Investmentbestand im Konzern erwarten wir einen sehr positiven Einfluss auf die Ertragslage des Konzerns."

Erste neue Beteiligung seit August 2013

Die in Augsburg ansässige BB Wertpapier ist die erste – wenn auch indirekte – Beteiligung, die die JDC-Mutter Aragon nach einer weitreichenden Restrukturierung des Unternehmensportfolios und damit verbundenen Verkäufen erwirbt. Im laufenden Jahr hat Aragon, das sich Ende 2012 durch einen Management Buyout von der Finanzholding Agermayer, Brumm und Lange Unternehmensgruppe getrennt hatte, seine Anteile an der Compexx Finanz und der BIT Beteiligungs- und Investitions-Treuhand verkauft. Im August 2013 hatte man mit Finum Finanzhaus eine Tochter für die Betreuung vermögender Kunden gegründet. (fb)